Krone des Unbefleckten Herzens Mariens

Der Wert der mystischen Dimension der Allerseligsten Jungfrau Maria in den Geheimnissen des heiligen Rosenkranzes

Schriften von Anna Maria Ossi

Bemerkung

Diese Texte sind für die geistigen Exerzitien mit den Marianitinnen und Johannissen bestimmt, die im November 2001 unter der Führung von Padre Franco Verri gehalten wurden.

PRO MANUSCRIPTO

Seine Heiligkeit Papst Paul VI. hat am 14. Oktober 1966 das Dekret der Heiligen Kongregation für die Verbreitung des Glaubens bestätigt (No 58/59 A.A.S.), das die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Schriften erteilt, die sich auf übernatürliche Erscheinungen beziehen, auch wenn das „Nihil obstat“ der kirchlichen Autorität nicht vorhanden ist. Mit der vorliegenden Veröffentlichung soll dem endgültigen Urteil der Kirche nicht vorgegriffen werden.

Zusammenfassung

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

1. Freudenreichen Geheimnis
Die Verkündigung

- *bedeutet, die Sakralität des Unbefleckten Schoßes Mariens zu empfangen und dessen Wert zu verstehen, als fruchtbringendes Flussbett des eigenen Lebens des Fleischgewordenen Wortes, Das Mensch geworden ist, um Leben in jedem Menschen zu sein;*
- *hebt hervor, mit welch bestimmender Sicherheit sich der Herr von der aufgerufenen Seele das Vertrauen einer ebenso sicheren Antwort verdient.*

2. Freudenreichen Geheimnis
Maria besucht Elisabeth

- *damit jedes von Maria besuchte Herz, mit Freude frohlocken und ausrufen kann: „Selig jene, die an die Erfüllung des Wortes des Herrn geglaubt hat“ und mit ganzer Kraft versucht, sie nachzuahmen;*
- *ist Bestätigung des Wirkens des Allmächtigen in einem demütigen, aufrichtigen Herzen, das sich ganz dem Willen Gottes übergeben hat.*

3. Freudenreichen Geheimnis
Geburt Jesu in Bethlehem

- *bestimmt die Geburt der neuen Menschheit durch die Wirklichkeit der göttlichen Generation des Sohnes Gottes in der heiligsten Jungfrau Maria;*
- *ist die Kathedrale für den Glauben und die Hoffnung der Christenheit, damit in ihr und durch sie jede bekehrte Seele das Licht der Vergebung und die Freude der Erneuerung der Verkündigung des Engels im eigenen Herzen finden kann, der bestätigen wird: „Fürchte dich nicht, heute ist der Retter zurückgekehrt, der Christus, der Herr ist, um in dir geboren zu werden.*

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

4. Freudenreichen Geheimnis
Die Aufopferung Jesu im Tempel

- *besteht darin, jedem Herzen in Einheit mit jedem Priester den mystischen Leib Jesu zu reichen, damit jede Seele, die Ihn aufnimmt, sich zufrieden und geehrt fühlt.*
- *bedeutet, Maria als wahre Braut, Mutter der Kirche und des Mystischen Leibes Christi mit dem reinen, glänzenden Leinenkleid zu erkennen, so wie es die gerechten Werke der Heiligen sind, die im vollkommenen Respekt gegenüber dem Willen Gottes gelebt haben.*

5. Freudenreichen Geheimnis
Jesus unter den Schriftgelehrten

- *bedeutet, durch die ideale Regung des Herzens jede verirrte Seele zu suchen und ihr auf dem Weg der Rückkehr zum Vater beizustehen und zu helfen, damit sie dieselbe Weisheit, die Jesus den Schriftgelehrten im Tempel meisterhaft dargelegt hat, verkosten kann;*
- *bedeutet, Sitz der Weisheit der Kirche und für die Kirche zu sein, was nichts anders als die Gemeinschaft all ihrer Kinder ist, die anbetend und ausharrend sich geistig am Licht der Gebote und des Willens des Vaters heranbilden.*

1. Freudenreiches Geheimnis
Die Verkündigung

12.9.2001

Um das Licht der göttlichen Weisheit auf die ganze Menschheit auszubreiten, benötigt das Licht der Wahrheit die Lampe des Himmels, die Maria ist.

Den Wert der mystischen Dimension Mariens im Geheimnis des heiligen Rosenkranzes hervorzuheben und zwar in jenem Geheimnis, in dem ihr der Engel die Verkündigung mitteilt, bedeutet, die Sakralität des Unbefleckten Schoßes Mariens zu empfangen und dessen Wert zu verstehen, als fruchtbringendes Flussbett des eigenen Lebens des Fleischgewordenen Wortes, Das Mensch wird, um Leben in jedem Menschen zu sein.

Sichtbar sind das Erstaunen, die Frische, die intime Bestürztheit, die Maria und jede Seele übermannen, die das göttliche Geheimnis aufruft, an der Erlösung mit der Zusage des Herzens teilzunehmen, welche sich mit dem „Ja" Mariens in der eigenen Sanftmut identifiziert, geliebte Zugehörigkeit der Allerheiligsten Dreifaltigkeit zu sein.

Das Beispiel der demütigen Zugehörigkeit Mariens an Gott, das aufmerksame Hinhorchen auf den Willen Gottes, die Bereitwilligkeit, den Vorschlag des Engels mit Einfachheit zu vertiefen - was klar hervorhebt, mit welch entschiedener Sicherheit sich der Herr von der aufgerufenen Seele das Vertrauen einer ebenso sicheren Antwort verdient - dies alles fesselt und schenkt den notwendigen Frieden, um würdige Berufung zu werden, damit das „Ja" ausgesprochen wird, das das Herz für Gott und Seinen geliebten Willen öffnet.

Daraus erkennt man offensichtlich die Wichtigkeit des Wertes der mystischen Dimension eines jeden Herzens, das Maria, die Heiligste, im ernsten Weg der Miterlösung nachahmt.

Das Geheimnis der Verkündigung des Engels an Maria zu betrachten, ist Freude und schenkt die Möglichkeit, den Ablauf des eigenen Lebens zu überprüfen, um zur notwendigen Bekehrung zu gelangen, die der Seele den Geschmack der Heiligkeit und die Kraft anbietet, das „Ja" auszusprechen, das die absolute Treue zu Gott und Seinen Verheißungen bestimmt.

Dann wird Maria jedes einzelne ihrer Kinder an die Hand nehmen, um den Weg der Kenntnis des Wertes der mystischen Dimension zu gehen, der in Maria und mit Maria den Mystischen Leib Jesu Christi verkörpert.

2. Freudenreiches Geheimnis
Der Besuch Mariens bei Elisabeth

13.9.2001

Die Sterne zu bewundern bedeutet Friede für die Seele in der unendlichen Liebe, die sie beim Aufgehen der neuen Morgenröte des universalen Lebens alle gegenwärtig macht.

Durch die Freude der Verkündigung des Engels kommt Maria auch heute, wie damals, nach einer langen Reise durch das menschliche Unverständnis zurück, um sich dem Herzen jedes einzelnen und aller zu verhüllen und sich zu enthüllen, in der Hoffnung - so wie es Elisabeth erging - dass es frohlocke und voller Gnaden wiederhole: „Gebenedeit bist du unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes! Woher geschieht mir dies, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?“ (Lk 1,42-44)

Der Wert der mystischen Dimension Mariens besteht darin, dass jedes Herz, das von ihr besucht wird, mit Freude frohlocke und ausrufe: „Selig, die an die Erfüllung des Wortes Gottes geglaubt hat“, und mit ganzer Kraft versucht, sie nachzuahmen.

Die Freude des Herzens hat einen zweifachen Wert, denn dadurch, dass es den Besuch Mariens aufnimmt, nimmt es in ihr und für sie Jesus auf und das nicht nur als Verheißung, sondern als absolute Liebe, Jenen, Der für die Rettung der ganzen Menschheit geboren worden ist, Sich aufgeopfert hat, auferstanden ist und verherrlicht wurde.

Darum tritt also durch den Jubel eines jeden Herzens, das Maria aufnimmt, die Verwirklichung des „Magnifikats“ ein, als mystisches Beispiel des Zeugnisses des Wirkens des Allmächtigen in einem demütigen, aufrichtigen Herzen, das sich ganz dem Willen Gottes überlässt.

„Kleine Seele, die du sensibel und vertrauensvoll auf das blickst, was das „Magnifikat“, das aus meinem Herzen kommt, ausruft, danke für deine mir zugewandte wohlwollende Umarmung deines Herzens, das mich als Mutter des Erlösers erkennt und liebt.

Preise auch du den Herrn für das Große, das Gott, der Allmächtige getan hat oder tun wird, da du mit Demut, doch mit der Kraft des Herzens und des Geistes, den Wert meines und deines „Ja“ verstanden und geliebt hast.

Nimm die mystische Dimension Jesu in der Eucharistie auf und liebe es, Gemeinschaft mit ihr zu machen und auch du, Seele, die meinem Herzen lieb ist, wirst den Jubel Jesu in dir verkosten, der dir erlauben wird, dich darüber zu freuen, selbst mütterliche Gnade der Miterlösung zu sein, die im Gange ist, indem du die ganze Menschheit liebst.“ (Unbefleckte Jungfrau Maria)

3. Freudenreiches Geheimnis
Die Geburt Jesu in Bethlehem

16.9.2001

Die Beständigkeit des Lichtes hat in der Geburt Jesu in Bethlehem den unauslöschbaren festen Punkt, dass „das wahre Licht in die Welt kam, Jenes, das jeden Menschen erleuchtet" (Jo 1,9)

Das Wort ist in Maria, der Allerseligsten, Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben Seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des Eingeborenen vom Vater, voll der Gnade und Weisheit. (Jo 1,14)

Die Wirklichkeit der göttlichen Zeugung des Sohnes Gottes in Maria bestimmt die Geburt der neuen Menschheit nach dem Wert der mystischen Dimension, damit jedes Herz für den Ruhm Gottes, Licht sei.

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen Seiner Huld" (Lk 2,13-14) ist laut erschallender Lobpreis der Vielzahl der himmlischen Heerscharen, als Bestätigung eines so großen Jubels.

Die rettende Wahrheit ist ständige Verkündigung an die Menschen durch die Hirten, die ihrerseits auf mystische Weise mit Maria Hüter Jesu in der Kirche und für die Kirche geworden sind.

Die Liebe und das göttliche Licht der Weisheit können somit in jedes Herz eindringen, um es zu bekehren und es über den Wert der mystischen Dimension über das zu erleuchten, was durch Maria, die nun Sitz der Weisheit und Mutter des Mystischen Leibes Jesu Christi ist, möglich ist, aufzunehmen und zu lieben.

Maria betrachtet und bewahrt bis heute alle diese Dinge in ihrem Herzen und in den Herzen all jener, die mit Liebe die Geheimnisse des heiligen Rosenkranzes betrachtend beten, indem sie Gott für all das, was sie in ihren eigenen Herzen hören und sehen, wie es ihnen gesagt wurde, rühmen und lobpreisen.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens wird somit erhoben und ins Licht gerückt; sie, die sich für den Glauben und die Hoffnung der Christenheit zur Kathedrale gemacht hat, damit in ihr und für sie jede Seele, die zur Bekehrung gelangt ist, das Licht der Vergebung und die Freude der Erneuerung der Verkündigung des Engels im eigenen Herzen finden kann, der bestätigen wird: „Fürchte dich nicht, heute ist der Retter zurückgekehrt, der Christus, der Herr ist, um in dir geboren zu werden. Daher Licht ewiger Glorie sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen, die Er liebt." (Lk 2,14)

4. Freudenreiches Geheimnis
Jesus wird im Tempel aufgeopfert

16.9.2001

Das wohlschmeckende Süße der Seele herrscht in all jenen, denen es durch die Eucharistische Kommunion ermöglicht wird, Jesus, den Retter zu kennen und zu lieben.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens liegt darin, dass sie jedem Herzen in Einheit mit jedem Priester den Mystischen Leib Christi anbietet, damit jede Seele, die Ihn aufnimmt, sich zufrieden und geehrt fühlt und wie Simeon wiederholt: „Nun magst, o Herr, Du nach deinem Wort Deinen Diener in Frieden entlassen. Meine Augen haben das Heil gesehen, das Du vor allen Völkern bereitet hast: Ein Licht, um alle Menschen zu erleuchten und für Dein Volk Israel ein Ruhm“ (Lk 2,29,32).

Keine vorgetäuschte, nach dem launenhaften menschlichen Charakter geprägte Wahrheit also, sondern die wahre und gelebte Synthese der einzigen Wahrheit, die zählt: Jesus, der Christus, ist der Herr!

Demütig und den Umständen entsprechend opfert Maria, die Heiligste, ganz sich selbst und ihren einzigen Sohn dem Gesetz auf, das aus dem Tempel die Umarmung Gottes Selbst an die Menschen guten Willens macht, die gerne sanftmütiges und weisheitsvolles Beispiel für die Gemeinschaft sind, damit diese zur gegebenen Zeit selbst Mystischer Leib Jesu Christi wird.

Maria, die Heiligste, kannte die Prophezeiung, dass auch ihr ein Schwert und viele andere Dinge die Seele durchbohren würden, denn Jesus wurde geboren „zum Fall und zur Auferstehung vieler in Israel und zum Zeichen des Widerspruchs, damit die Gedanken vieler Herzen enthüllt werden“. (Lk 2,34-35)

Um diese Herzen bemüht sich Maria täglich, besonders im betrachtenden Gebet, das sich des Wertes der mystischen Dimension Mariens in den Geheimnissen des heiligen Rosenkranzes - die immer schon vorgeschlagen wurden - bewusst ist, damit alle Seelen den Weg, die Wahrheit und das Leben finden mögen.

Im sich erhebenden Himmlischen Jerusalem ist jede Seele Stein des Lichtes, die den Wert der mystischen Dimension Mariens erkennt, als wahre Braut, Mutter der Kirche und des Mystischen Leibes Christi mit dem reinen, glänzenden Leinenkleid, so wie es die gerechten Werke der Heiligen sind, die im vollkommenen Respekt gegenüber dem Willen Gottes leben.

Im klaren Himmel des Göttlichen Willens gibt es viele Turteltauben und Tauben, die als gereinigte Opferseelen die Weisheit Gottes ehren und sich mit Maria, der Heiligsten, niederknien, um Ihn anzubeten.

5. Freudenreiches Geheimnis
Jesus unter den Schriftgelehrten

17.9.2001

Die Wiederauffindung Jesu unter den Schriftgelehrten im Tempel durch Maria und Josef hebt mehr denn je die mütterliche, menschliche und humanitäre Mission des Wertes der mystischen Dimension des Unbefleckten Herzens Mariens hervor.

Maria versäumt es in der Tat nicht, jede verirrte Seele zu suchen, um ihr durch die ideale Regung des Herzens auf dem Weg zur Rückkehr zum Vater zu helfen, damit sie dieselbe Weisheit verkosten kann, die Jesus den Schriftgelehrten im Tempel meisterhaft dargelegt hat. Maria, die Heiligste, ist nicht nur auf der Suche nach Seelen, sondern sie findet und belehrt jene, die nach ihrer eigenen Wiedergeburt streben, nachdem sie von den Illusionen des Bösen gefangen worden waren, das nicht versäumt hat, Äußerungen geschwollener intellektueller Fähigkeiten vorzutäuschen, um den Durst nach dem Wissen zu stillen, nach dem jede Seele verlangt.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens besteht darin, Sitz der Weisheit der Kirche und für die Kirche zu sein, die nichts anderes als die Gemeinschaft all ihrer anbetenden Kinder ist, die ausharren, um sich geistig am Licht der Gebote und am Willen des Vaters heranzubilden. In der Tat wird jede Seele von Maria eingeladen, sich in den Tempel zu begeben, um sich mit der Weisheit und der Eucharistie zu nähren, als wahren Leib und wahres Blut Jesu, Der Sich auch heute noch im Tempel „um die Dinge des Vaters kümmert“ (Lk.2,49). Seit der Wiederauffindung Jesu unter den Schriftgelehrten kümmert sich Maria, in Einheit mit Jesus, in der Tat um nichts anderes, als um die „Dinge des Vaters“.

Und deshalb kann jede Seele in der erhabenen Freude der mystischen Wirklichkeit durch den Weg, die Wahrheit und das Leben zur Weisheit gelangen und durch die Weisheit zum Weg, zur Wahrheit und zum Leben, begleitet von der mütterlichen mystischen Vollkommenheit Mariens.

Jesus, Der auf weisheitsvolle Art die „Dinge des Vaters liebt“, möchte gerne in jedem Herzen inne wohnen, damit es sich nicht verliere, sondern in sich das mystische Innewohnen der Allerheiligsten Dreifaltigkeit finden kann, da es den Wert der mystischen Dimension der weisheitsvollen Mutterschaft Mariens geliebt hat, zum Lob, zum Ruhm und zum Dank an den Vater von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Zusammenfassung

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

1. Schmerzhaften Geheimnis
Im Gethsemane

- *wird uns durch den einzigartigen und einigenden Charakter der Mission Jesu, des Erlösers und Maria, der Heiligsten, als Miterlöserin gegeben.*
- *bezeugt die Größe einer Liebe, die keine Grenzen kennt, deshalb leben Jesus und Maria menschlich den Willen des Vaters in dieser mystischen Dimension , wie kein anderes Geschöpf dies vorher gelebt hat.*

2. Schmerzhaften Geheimnis
Jesus wird an der Säule gegeißelt

- *bedeutet, mit Jesus das geteilt zu haben, was Sieg des Bösen schien, was aber den Höhepunkt des Erkennens des Planes und des Willens des Vaters darstellte;*
- *ist Vollkommenheit in der Freude wie im Schmerz, zum Lob und zum Ruhm des über alles geliebten und weisheitsvollen Willens des Vaters, um Maria, die Heiligste, als Königin der Siege zu bekräftigen und des Sieges einer jeden Seele über die Sünde und über den Tod.*

3. Schmerzhaften Geheimnis
Die Dornenkrone

- *ist durch die Liebe des Vaters bestimmt worden, Der in ihr den Sitz der Weisheit bestimmt hat zum Wohl des mystischen Leibes Jesu, der Kirche, durch das Wirken des Heiligen Geistes im Pfingsten.*
- *ist Teilnahme, die fortfahrt, sich in der Zeit für den Triumph der Kirche auszubreiten, zum Lob und Ruhm der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, Die jene mit Licht krönt, die sich von Jesus lieben lassen*

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

4. Schmerzhaften Geheimnis
Der Kalvarienweg

- *offenbart auf mystische Weise die äußerst kluge Jungfrau, die fähig war, ihr Herz und ihre Augen zum Himmel zu erheben, um den Willen des Vaters aufzunehmen, indem sie sich diesen Willen vollkommen zu Eigen machte, trotz des Schmerzes eines so großen Opfers.*
- *bedeutet, dass sie neben der Aufgabe, eine wunderbare Mutter zu sein, auch Schwester und Braut einer Mission war: Apostel des Hirten, Jesu. In der Tat ist sie es, die auch heute noch Christus, den Meister, Christus, den Hirten bezeugt und aufruft, Ihm zu folgen, damit die ganze Menschheit endlich in Jesus den Sohn Gottes, den Messias, die Liebe erkennen kann.*

5. Schmerzhaften Geheimnis
Die Kreuzigung

- *wird dank des Schwertes anerkannt, das Ihm das Herz durchbohrte, damit das doppelseitige Schwert des Wortes Jesu die ganze Menschheit erlösen, ihr verzeihen und sie bekehren kann; diese Menschheit, die es nötig hat, den Weg, die Wahrheit und das Leben wieder zu finden;*
- *ist evangelisierende Mission, die in den Herzen den Wert der Rettung vervollständigt, die durch die Verdienste Jesu, des Erlösers und Maria, der Miterlöserin erlangt worden ist.*

1 Schmerzhaftes Geheimnis
Im Gethsemane

18.9.2001

Der besondere Hinweis auf den Wert der mystischen Dimension Mariens im ersten schmerzhaften Geheimnis, das uns zur Betrachtung Jesu im Garten Gethsemane anregt, wird uns durch den einzigartigen und einigenden Charakter der Mission Jesu, des Erlösers und Maria, der Heiligsten, als Miterlöserin gegeben.

Zwei Körper und eine einzige Seele, die dem Vater die Entschlossenheit einer einzigen, heiligen Liebe bestätigt und die von der Erbschuld befreit.

Jesus und Maria sind der neue Adam und die neue Eva, die ganz eins in der Gnade, im Opfer und in der Liebe sind, für eine Zugehörigkeit am göttlichen Geheimnis des Planes des Vaters in der Ordnung der Rettung.

In Jesus und Maria kommt überall die Unauflösbarkeit ihrer einzigartigen Mission zum Ausdruck, die sie beide in den Mittelpunkt der Erlösung stellen, sei es in der Freude, wie auch im Leid.

Im Gethsemane, im selben Augenblick, in dem Jesus den Ihm vom Vater angebotenen „Kelch" empfängt, zögert Maria ihrerseits nicht, sich auf mystische Weise zum Kelch zu machen, um in sich dasselbe Blut aufzunehmen, das Jesus auf dem Kreuz vergossen hat, damit es auf dem Altar dargebracht werden kann.

Mystische Größe einer Liebe, die keine Grenzen kennt, deshalb leben Jesus und Maria menschlich den Willen des Vaters in dieser mystischen Dimension, wie kein anderes Geschöpf dies vorher gelebt hat.

In der Tat wird nur die Wesenheit einer so vollkommenen Einheit den Sieg Jesu und Mariens über das Böse, mit Jesus, für Jesus und in Jesus ausrufen.

Maria, die Heiligste, verließ Jesus auf mystische Weise keinen einzigen Augenblick und wenn das müde Herz der Apostel in der Stunde des Gethsemane auch einschlief, so konnte das Herz der Mutter, der Schwester und Braut Jesu bestimmt nicht einschlafen, die mit ihrem ganzen Verstand, ihrer ganzen Seele und aus ganzem Herzen betete, damit sich der Wille des Vaters erfülle.

Verkündigung – Gethsemane, vollkommene Einheit im Heranreifen und in der Erfüllung eines einzigen „Ja", zur Rettung der ganzen Menschheit.

Das Fürbitte-Gebet im Gethsemane eines jeden Lebens lässt den Wert der mystischen Dimension des Unbefleckten Herzens Mariens erkennen.

2. Schmerzhaftes Geheimnis
Jesus wird gegeißelt

19.9.2001

Im intimen Widerhall eines jeden Herzens ist die Geißelung Dessen, Der keine Schuld hat, an und für sich das Element, das alle Menschen in einem einzigen Akt der Empörung einigen sollte, über das, was die Sünde, die menschliche Ungerechtigkeit, die Gleichgültigkeit und das Böse in sich, das als Vorbild des Lebens aufgenommen wurde, auferlegt haben und noch bis heute dem heiligen Leib Jesu und Seinem Mystischen Leib mit unerhörter Gewalt auferlegen.

Maria, die Heiligste, ist die direkte Mitwirkende am Plan der Gnade und der Liebe, die über die arme, von allem Bösen gegeißelte Menschheit geistig wacht, für sie fürbittet, sie belehrt, sie mit Gnaden überhäuft und sie liebt.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens besteht darin, dass sie mit Jesus den Höhepunkt des Verstehens des Planes und des Willens des Vaters geteilt hat, was den Augenschein hatte, nur Sieg des Bösen zu sein. Als Rückschlag traf jeder Peitschenhieb das Böse, denn damit begann seine wirkliche Niederlage.

Maria, die Heiligste, versäumte es gewiss nicht, geistiger Beistand dem menschlich ertragenen Leiden Jesu zu sein, Der das süße Opfer als unbeflecktes Lamm war.

In ihrer Mission als Hirtin der Menschen, opferte Maria auf kohärente Weise ihren einzigen Sohn dem Vater als vollkommenes und unbeflecktes Lamm auf, das ihr anvertraut war.

Maria, die Heiligste, war vollkommen, sei es in der Freude wie auch im Leid, zur Ehre und zum Ruhm des über alles geliebten und weisheitsvollen Willens des Vaters.

Dies bekräftigt die mystische Dimension Mariens, als Königin der Siege und des Sieges einer jeden Seele über die Sünde und über den Tod.

Die weisheitsvolle Ordnung des göttlichen Willens vereinte in sich, wie „eine dreifache Schnur, die nicht zerreißt“ (Prd 4,12) die Menschheit Jesu und die Menschheit Mariens zu einer einzigen Einheit der Gnade für die Auferstehung und die Wiedergeburt in Gott in jedem Herzen.

Indem die Kirche die Unauflöslichkeit der Liebe Jesu und Mariens darbietet, bietet sie die mystische Wirklichkeit der geistigen Einheit dar, die im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes die Kraft ausübt, jede Art von Geißelung zu überbrücken, so wie sie Jesus und Maria für die Rettung der Menschheit überbrückt hatten.

3. Schmerzhaftes Geheimnis
Die Dornenkrone

20.9.2001

Der Widerstand der Menschheit gegen das Gute ist Zeichen vollkommener Finsternis, von der sie sich umhüllen ließ, bis zum unqualifizierbaren und verachtenswerten Akt, Jesus zu verhöhnen, indem sie Ihn mit Purpur bekleidete und Ihm eine Dornenkrone aufs Haupt setzte. Darin beweint und beklagt Maria, die Heiligste mit der ganzen Kirche bis heute den Versuch des geistigen Gottesmordes der königlichen göttlichen Weisheit, deren Sitz dieses Haupt ist, damit vom Fleischgewordenen Wort, das Mensch geworden ist, die tiefe Erkenntnis der Rettung die Menschheit erreichen könne.

Bosheit, die heldenhaft von Jesus, Maria und von der Liebe des Vaters bezwungen wurde, Der nicht nur Jesus als König des Universums verherrlicht hat, sondern den Wert der mystischen Dimension Mariens bestimmt hat, indem Er in sie den Sitz der Weisheit versetzt hat zum Wohl des mystischen Leibes Jesu, der Kirche, durch das Wirken des Heiligen Geistes zu Pfingsten.

Dies erhebt und festigt das menschliche Herz durch die unzertrennbare Einheit Jesu und Mariens zum Schutz des Willens des Vaters von Ewigkeit zu Ewigkeit, damit die Menschheit die Weisheit für die Erlösung kenne und erkenne, dass Jesus der Herr ist. (Phil 2,11)

Dank der Einheit mit Maria am Fuße des Kreuzes hat jede Seele, die sich bekehrt hat, die geistige Möglichkeit, für die scheußliche Dornenkrönung zu sühnen, indem sie mithilft, vom Haupt Jesu die äußerst stechende Dornenkrone zu entfernen und den heiligen Rosenkranz für die Bekehrung aller Sünder aufopfert.

Die Anbetung des heiligsten Hauptes Jesu sei deshalb sehr innig, so wie sie für Maria war und ist, die im äußersten Schweigen und mit größten Qualen im Herzen tiefgehend die Durchbohrungen miterlebt hatte.

Während der Betrachtung der „Dornenkrone" im heiligen Rosenkranz beuge euer Herz das Knie vor dem König der Glorie, als unschuldiges Opfer, Der als guter Hirte alle verloren gegangenen Schafe unter den Dornen gesucht hat (Mt 18,12), die in Ihm die lebendige und wahre Wirklichkeit Seines Seins als Erlöser nicht erkannt haben.

Im Wert der mystischen Dimension Mariens wird die „Dornenkrönung" zur Ehre der Heiligkeit zur „Krönung der Rosen" durch die Teilnahme Mariens, die sich in die Zeit für den Triumph der Kirche erstreckt, zur Ehre und zum Ruhm der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, Die jene mit Licht krönt, die sich von Jesus lieben lassen.

4. Schmerzhaftes Geheimnis
Auf dem Kalvarienweg

21.9.2001

In der Marter, das Kreuz zu tragen, die durch die Hilfe des Cyrenäers ein wenig gelindert wurde, beschreitet Jesus den Kalvarienweg, vom Unbefleckten Herzen Mariens gewiss nicht getrennt, das mit dem Sohn Gottes die großen Schmerzen der Geburtswehen der neuen Menschheit teilt.

Barmherzigkeit, Schmerz über die Ursache des menschlichen Handelns in der Schamlosigkeit der Sünde im Verlauf der Jahrtausende der Geschichte, im Heranreifen der Zeit des Kommens des Messias, jenes Messias, Der durch die menschliche Ablehnung des Lichtes auf schändliche Art als Opfer dargebracht wurde. (Jo 1,5)

Den Kalvarienweg mit Jesus zu beschreiten, bedeutete für Maria, die brennende Flamme der göttlichen Liebe hoch zu halten, wenn auch mit dem Schwert der Schmerzen, das ihr Herz auf mystische Weise durchbohrte. (Lk 2,35)

Der Wert der mystischen Dimension Mariens zeigt in diesem Geheimnis die äußerst kluge Jungfrau, die imstande war, das Herz und die Augen zum Himmel zu erheben, um den Willen des Vaters aufzunehmen, indem sie sich Ihn vollkommen zu Eigen machte, trotz des Schmerzes eines so großen Opfers.

In Maria hat die fromme Majestät des Schmerzes die mütterliche Größe ihres Herzens der Erinnerung würdig erwiesen, dieses Herz, das nie von der Liebe zur ganzen Menschheit getrennt war, trotz der ungeheuren Blindheit.

Der Eifer eines Heldentums also, der allen Seelen übertragen wird, die Jesus, den Erlöser lieben.

Darum wurde das erhöht, was in der mystischen Dimension Mariens am meisten zählt: Außer die wunderbare Mutter, Schwester und Missionsbraut zu sein, war sie auch: Apostel des Hirten, Jesus.

In der Tat ist sie es, die auch heute noch Christus den Meister, Christus den Hirten bezeugt und alle einlädt, Ihm zu folgen, damit die ganze Menschheit endlich in Jesus den Sohn Gottes, den Messias, die Liebe erkennen kann.

Jesus zu folgen, bedeutet, den steilen Höhenweg zu beschreiten, der dahin führt, sich an der Gnade der Vergebung und an der Freude der Bekehrung, wie auch in Gott eins zu sein, zu ergötzen.

5. Schmerzhaftes Geheimnis

Die Kreuzigung

Die Kreuzigung Jesu ist sinnbildliche Synthese dessen, was am meisten für das Leben jeder Seele zählt: die Rettung. Die Wirklichkeit des heiligen Kreuzes macht sich zum Dokument:

1. der Wahrheit, dass Jesus König ist (Joh.19,21);

2. der Möglichkeit, von Jesus angehört zu werden und von Seinem Herzen wohl aufgenommen zu werden, mit der Voraussetzung, dass sich die Seele eines jeden Sünders bekehre und an Sein Wort glaube, so wie es dem guten Schächer erging (Lk 23,39-43)

3. in der Verwirklichung des prophetischen Wortes: „Sie haben Meine Kleider unter sich geteilt und über Mein Gewand warfen sie das Los", (Jo 19,24) im Verhalten der Soldaten,

4. in der Gegenwart der frommen Frauen, Mariens und Johannes, des Jüngers, den Er liebte, weshalb Jesus sagte: „Frau siehe deinen Sohn!" (Jo 19,26). Dann sagte Er zum Jünger: „Siehe deine Mutter" (Jo 19,27) als Ausdruck eines Vermächtnisses, das keine Grenzen kennt durch den Wert der mystischen Dimension Mariens, als Mutter und Lehrmeisterin der ganzen Menschheit in Einheit mit dem Apostel der Liebe, Johannes. Dieser war als Evangelist Spender der brennenden Flamme und des Lichtes des Wortes und der Liebe Jesu Christi, wahrer Gott und wahrer Mensch.

5. Im „Durst Christi" (Jo 19,28-29), dem Durst nach Seelen, der durch Mangel des Lichtes noch nicht erkannt wird und dem mit jener noch heute herrschenden Wirklichkeit vergolten wird, den heiligen Lippen Jesu Essig zu reichen. 6. Im „Alles ist vollbracht" (Jo 19,30), das auch den Lanzenstich eines Soldaten neben dem toten Jesus einschloss und „sogleich floss Blut und Wasser heraus", wie auch die Prophezeiung: „ Sie werden ihre Blicke auf Den richten, Den sie durchbohrt haben (Jo 19,37). Geliebte Kinder der Erlösung sind all jene, die in Maria, der Heiligsten und Schmerzerfüllten den Wert ihrer mystischen Dimension erkennen, dank des Schwertes, das ihr das Herz durchbohrt hat, damit das doppelschneidige Schwert des Wortes Jesu die ganze Menschheit - die es nötig hat, den Weg, die Wahrheit und das Leben zu finden - erlösen, ihr verzeihen und sie bekehren kann. Die mystische Wirklichkeit Jesu und Mariens in jedem Herzen zu unterstützen, ist evangelisierende Mission, die in den Herzen denselben Wert der Rettung vervollständigt, die durch die Verdienste Jesu, des Erlösers und Mariens, der Miterlöserin errungen worden sind. Darin liegt der Wert der mystischen Dimension Jesu und Mariens als menschliche Wirklichkeit der göttlichen Liebe.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

1. Glorreichen Geheimnis
Die Auferstehung

- *wird vom evangelischen Schweigen hervorgehoben durch die Verschmelzung in eine Einheit der Liebe wie es mit der Sonne und der Morgenröte geschieht, die sie glücklich aufnimmt, so geschieht es mit der Umarmung des Lichtes, das Maria umhüllt als Lohn ihres Glaubens, ihrer Hoffnung und Liebe.*
- *ist Meisterwerk der jungfräulichen Reinheit, die nach dem Gedanken des Vaters dargebracht, geliebt und durchlitten wurde.*

2. Glorreichen Geheimnis
Die Himmelfahrt

- *ist anbetende Erwartung des Sich-Äußerns des Heiligen Geistes, damit Er, wie verheißen, die ganze Wahrheit in der Kirche und für die Kirche offenbare;*
- *ist Modell der Demut, der Treue und des Gehorsams gegenüber dem vollkommenen Willen Gottes, an den sich jede Seele anpassen muss, in der glücklichen und treuen Erwartung der Rückkehr Christi Jesus, so wie Er aufgefahren ist....*

3. Glorreichen Geheimnis
Pfingsten: Das Herabkommen des Heiligen Geistes auf die Jungfrau Maria und die Apostel

- *konnte sich in Fülle ausdrücken durch das Wirken des Heiligen Geistes, Der Maria mit der Gnade der Weisheit überhäufte und sie als Mutter der Kirche und Königin der Apostel erhob wie auch zur gefeierten Mittlerin der Gnaden in Jesus, mit Jesus und für Jesus;*
- *besteht in ihrem Sein als Mutter der göttlichen Gnade durch die geistige Mutterschaft, die jede Seele fähig machen möchte, den Fluss wieder empor zu schwimmen, der abgefallen war, um dem Vater wahre Töchter und Söhne zu schenken.*

Der Wert der mystischen Dimension Mariens im:

4. Glorreichen Geheimnis
Die Aufnahme Mariens in den Himmel

- *ist durch ihr Sein als Unbefleckte Mutter und heilige Mutter Gottes, erhabene Gnade „Königin zu sein, die im Himmel mit Leib und Seele aufgenommen wurde", als Erstlingsfrucht der glorreichen Menschheit;*
- *bedeutet auf hoheitsvolle Weise die Prüfung des irdischen Lebens zu bestehen, um die vollkommene Dimension in den von Gott gewollten Zeiten zu leben, zuerst die geheiligte und dann die vergöttlichte.*

5. Glorreichen Geheimnis
Die Krönung Mariens als Königin des Himmels und der Erde

- *ist das „Königtum", dadurch dass sie in Fülle die Aufgabe der menschlichen Vollkommenheit vor dem Antlitz Gottes gelebt hat;*
- *bedeutet, im menschlichen Herzen die königliche Aufgabe aufzunehmen und das Herz über das zu belehren, was die mystische Dimension der Liebe mit der Vollkommenheit krönt, deshalb sei die Allerheiligste Dreifaltigkeit gepriesen und Ihr sei für die Darbringung eines jeden Herzens gedankt, das die Krone des Unbefleckten Herzens Mariens bildet.*

1. Glorreiches Geheimnis
Die Auferstehung

23.9.2001

Wie die Morgenröte gewiss zwei Engel hat, die den Vorhang der Nacht öffnen, damit die Sonne mit der Macht des Lichtes die Erde erhellen kann, so bricht die Macht des göttlichen Lichtes in Jesus und mit Jesus mystisch aus dem Grab hervor, mit all Seiner Macht und Glorie Seiner Auferstehung.

Darin wird der Wert der mystischen Dimension des Unbefleckten Herzens Mariens durch das evangelische Schweigen hervorgehoben, durch die Verschmelzung in eine einzige Einheit der Liebe, denn so wie die Sonne die Morgenröte glücklich aufnimmt, so umhüllte das Licht in seiner Umarmung Maria als Lohn ihres Glaubens, ihrer Hoffnung und ihrer Liebe.

Maria, die Heiligste, konnte und durfte der Zweifel der Apostel über die vollbrachte Auferstehung nicht erreichen, deren Verkündigung Maria Magdalena reserviert war und der in der Tat nicht geglaubt wurde.

Jesus bewahrte für Maria in dem Maße die Freude auf, wie es das Ausmaß ihres Schmerzes war, damit der Jubel über die Verkündigung des Engels eine Fortsetzung im Entstehen der Kirche finden konnte, durch die Verdienste des gekreuzigten und auferstandenen Jesus.

Jesus, Der Sich mit der Geschwindigkeit des Lichtes bewegte, erschien an vielen Orten, Dessen Aufblitzen durch die Intensität der Liebe und durch die lebendige Wirklichkeit Seiner Worte den brennenden Eifer im Herzen entfachte (Lk 24,13-35).

Den Tod und die Sünde zu besiegen war Aufgabe Jesu und Mariens, die der Vater bereits im Eden als jene ankündete, die das Haupt der lügnerischen Schlange zertreten würde (Gn 3,15).

Nur in Jesus und Maria kann sich das menschliche Paar und die ganze Menschheit als wahrhaftig erlöst bezeichnen, um zum Ursprung zurück zu gelangen.

Der Wert der mystischen Dimension Mariens kann somit als Meisterwerk der jungfräulichen Reinheit bezeichnet werden, die nach dem Gedanken des Vaters dargebracht, geliebt und durchlitten wurde.

Nichts vermag das Böse gegen die Reinheit des Verstandes, des Herzens, der Seele und des Körpers, denn sie ist gebenedeite Frucht des Lebensbaumes im auferstandenen Jesus.

2.Glorreiches Geheimnis
Die Himmelfahrt

23.9.2001

Es darf nicht vergessen werden, was Jesus vor Seiner Himmelfahrt gesagt hat: „Mir ist alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. Geht darum hin und macht alle Völker zu Jüngern, indem ihr sie tauft auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und sie lehrt, alles zu halten, was Ich euch aufgetragen habe. Seht, Ich bin mit euch alle Tage bis zur Vollendung der Welt“ (Mt 28,18-20).

„Das sind die Zeichen, die jene begleiten werden, die glauben: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, mit neuen Zungen reden, Schlangen aufheben und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden. Kranken werden sie die Hände auflegen, und diese werden gesund werden“ (Mk 16,17-18).

„Dann führte Er sie hinaus bis vor Betanien, erhob Seine Hände und segnete sie. Es geschah aber, während Er sie segnete, schied Er von Ihnen und wurde empor getragen zum Himmel“ (Lk 24,50-51).

Der Wert der mystischen Dimension Mariens für diese Verheißung liegt in der anbetenden Erwartung des Sich-Äußerns des Heiligen Geistes, damit Er, wie verheißen, in der Kirche und für die Kirche die ganze Wahrheit enthüllen kann.

Im Schweigen Mariens verkoste jede Seele die Freude, in Heiligkeit und Gerechtigkeit die Kirche zu lieben und ihr zu dienen.

Die Gnadenquellen für die Seele sind: Die Taufe, die Vergebung der Sünden, die Evangelisierung, der demütige und aufrichtige Dienst an den Brüdern und Schwestern, die der Liebe und der Barmherzigkeit bedürfen.

Damit soll jede Seele Gott ihre einfache und aufrichtige Berufung darbringen und das Wunder der göttlichen Liebe wird gewiss nicht fehlen.

So wird sich zum Dienst am Nächsten die Freude und die Gnade des anbetenden und eifrigen Gebetes für die Gnade der Liebe an die ganze Menschheit anschließen.

Glücklich sei die treue Erwartung der Rückkehr Christi Jesu, so wie Er zum Himmel aufgefahren ist...(Apg 1,11).

Die Demut, die Treue, der Gehorsam an den vollkommenen Willen Gottes werden jede Seele am Wert der mystischen Dimension Mariens anpassen, im starken Duft ihres Seins als gelebtes Gebet und als Jüngerin Jesu, Der in den Himmel aufgefahren ist.

3.Glorreiches Geheimnis
Pfingsten: Das Herabkommen des Heiligen Geistes
auf die Jungfrau Maria und die Apostel

23.9.2001

In der eifrigen und anbetenden Antwort der Liebe zu Gott fanden sich Maria und die Apostel gemeinsam am selben Ort ein.

„Da erhob sich plötzlich vom Himmel her ein Brausen wie von einem daherfahrenden gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie weilten. Es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten und einzeln herabsenkten auf einen jeden von ihnen; und alle wurden erfüllt vom Heiligen Geist und fingen an, in anderen Zungen zu reden, so wie der Geist ihnen zu sprechen eingab“ (Apg 2,2-4).

Beim Vollziehen dieses so großen Wunders vollzog sich die Austeilung der Charismen, die zur Heranbildung und für die Mission eines jeden gegenwärtigen Apostels bestimmt waren, in der gezielten Wirkung der entstehenden katholischen und apostolischen Kirche, um das Vermächtnis Jesu in der Eucharistie zu feiern und die Evangelisation zu fördern für die Bekehrung aller Nationen nach dem Gedanken des Vaters, des Wortes des Sohnes und der Liebe des Heiligen Geistes.

Die geistige, königliche und mütterliche Macht Mariens konnte sich von diesem Augenblick an in Fülle durch das Wirken des Heiligen Geistes ausdrücken, Der Maria mit der Gnade der Weisheit überhäufte und sie zur Mutter der Kirche und Königin der Apostel erhob, wie auch zur gefeierten Mittlerin der Gnaden in Jesus, mit Jesus und für Jesus.

Dies ist deshalb intime Feier der Fortsetzung, Jesus dem Ewigen Priester und Ewigen König beistehen zu wollen, was sich der Vater seit der Erschaffung des menschlichen Paares ersehnt.

In der Einheit der Mission Jesu und Mariens erfreut sich die Kirche, die eine und heilige, an der geistigen Vater - und Mutterschaft, die es jeder Seele ermöglichen, den Fluss aufwärts zu schwimmen, der abgefallen war, um dem Vater wahre Töchter und Söhne zu schenken.

Ein Leben also, das mit dem Wert der mystischen Dimension Mariens als Mutter der göttlichen Gnade verflochten ist.

4. Glorreiches Geheimnis
Die Aufnahme Mariens in den Himmel

23.9.2001

In der Ordnung der absoluten göttlichen Gnade findet die Seele die Möglichkeit, zur Anschauung der Allerheiligsten Dreifaltigkeit zu gelangen, um sich daran zu ergötzen, doch durch die mystische Dimension Mariens, Unbefleckte Mutter und heilige Mutter Gottes zu sein, steht Maria die erhabene Gnade zu, „Königin zu sein, die im Himmel mit Seele und Leib aufgenommen wurde", als Erstlingsfrucht der glorreichen Menschheit.

In ihr und durch sie wird die ganze erlöste Menschheit erkennen, selbst Mystischer Leib Christi zu sein, um in Christus die Auferstehung und das ewige Leben in Leib und Seele zu erkennen, zur festgesetzten Stunde, in der sich dies ereignen wird.

Unendliches Geheimnis, das dem Glauben das heilige Heldentum einer unendlichen Hingabe an Gott und einer vollkommenen Liebe zum Göttlichen Willen vorschlägt, nach dem gelebten Beispiel Jesu und Mariens, als wahre menschliche Kinder eines Vaters, Der Gott, die Liebe ist.

Die Prüfung des irdischen Lebens hoheitsvoll zu besiegen, setzt den Besuch der Schule der Liebe für jeden Mann und jede Frau voraus, die im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe die notwendigen Mittel finden, um die Seele auf dem irdischen Weg zu stärken, damit sie in der von Gott festgesetzten Zeit die vollkommene Dimension leben kann, zuerst die geheiligte und dann die vergöttlichte.

Dies ist bestimmt kein einfaches Programm, aber auch kein unmögliches, denn dies bildet die Einheit der Christen mit all jenen, die Gott für würdig schätzt, in Jesus und mit Jesus eins zu sein.

Deshalb erhebe sich jede Seele in der Fülle der Gnade eines Gebetes, wie es der heilige Rosenkranz ist. Er belehrt die Seele gut und dringt in sie ein, in das, was für jeden unwiederholbare Erfahrung alles Guten ist und sein wird: Leben, Tod und Auferstehung, um mit Jesus und Maria glückliche Miterben der absoluten und einzigen Liebe des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes zu sein.

In der Freude auszuharren, ist Glaubensakt, der Maria glücklich begleitet, als Königin, die im Himmel aufgenommen wurde.

Die Hoffnung und die menschliche Liebe seien Fortsetzung des Glaubens, zum Lob und zum Ruhm der göttlichen Liebe, die in Seele und Leib ewig bestehen wird.

5. Glorreiches Geheimnis
Die Krönung Mariens als Königin des Himmels und der Erde

23.9.2001

Der Wert der mystischen Dimension Mariens, der Heiligsten, ist das „Königtum", da sie in Fülle die Aufgabe der menschlichen Vollkommenheit vor dem Antlitz Gottes gelebt hat.

Wie jede erschaffene Ordnung durch die Sünde zerstört wurde, so ist in Maria Jesus gezeugt worden und in Ihm die erneuernde und wiederherstellende Kraft jeder erschaffenen Ordnung, sei es geistig wie materiell, mit der Voraussetzung, dass die Menschheit daran glaubt und sich bekehrt.

Mit erhabener Demut zu handeln, bedeutet, den Grundstein der asketischen Vollkommenheit zu legen, die die Seelen in die Harmonie der Gnade versetzt, die die Treue und die göttliche Weisheit erwählt, damit der Wert der mystischen Dimension, erneuerte und geheiligte Menschheit zu sein, enthüllt wird.

Maria, der Heiligsten, der verehrten Mutter der Menschheit, die von der Allerheiligsten Dreifaltigkeit geliebt wird, ist die Ehre gegeben, Erstlingsfrucht zu sein, was für ein jedes Leben Morgenröte eines neuen Tages bedeutet, dessen Sonne Jesus, der Auferstandene, ist.

In Jesus und Maria ist alles Königtum und Lohn eines gelebten Lebens im Erkennen des Wertes der Heiligkeit, die in jedem Herzen guten Willens durch die göttliche Gnade vollzogen wird.

Die Engel sind die Botschafter, die jeder nach Wahrheit und Liebe dürstenden Seele die Süße der ewigen Weisheit reichen, die sich aus dem Unbefleckten Schoß Mariens, Mutter und Leben Jesu, in jedes Herz ergießt.

Das Königtum der Seele in der Gnade ist Abstammung und Geschenk desselben Königtums Mariens, die in jeder bekehrten und heiligen Seele gerne eine weitere Blüte ihrer Krone erkennt.

Gepriesen und gedankt sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, Die jedem Herzen das Sein als **„Krone des Unbefleckten Herzens Mariens"** anbietet, was absoluter Wert der mystischen Dimension ist, die das menschliche Herz zur königlichen Aufgabe aufzunehmen und zu belehren weiß und die die Vollkommenheit der mystischen Dimension der Liebe krönt.

Inhaltsverzeichnis

Freudenreiches Geheimnis

Zusammenfassung	Seite 3
1° Geheimnis	Seite 5
2° Geheimnis	Seite 6
3° Geheimnis	Seite 7
4° Geheimnis	Seite 8
5° Geheimnis	Seite 9

Schmerzhaftes Geheimnis

Zusammenfassung	Seite 11
1° Geheimnis	Seite 13
2° Geheimnis	Seite 14
3° Geheimnis	Seite 15
4° Geheimnis	Seite 16
5° Geheimnis	Seite 17

Glorreiches Geheimnis

Zusammenfassung	Seite 19
1° Geheimnis	Seite 21
2° Geheimnis	Seite 22
3° Geheimnis	Seite 23
4° Geheimnis	Seite 24
5° Geheimnis	Seite 25

2. Ausgabe - Februar 2005

STRAHLENDE MARIA,
MIT ZWÖLF STERNEN GEKRÖNT,
MÄCHTIGE ***KÖNIGIN*** *DER ZWÖLF REICHE,*
UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS
DER ***GÖTTLICHEN LIEBE,***
MYSTISCHE BRAUT
UND MUTTER DER UNIVERSALEN KIRCHE,
DEINE UNTERTANEN RUFEN ZU DIR
MIT DEMÜTIGEM GEBET:
„RETTE *UNS, O* ***KÖNIGIN“***